

Presseinformation

5. April 2011

MitarbeiterInnen-Schulung im Vorfeld der NÖ Landesausstellung

Personal soll Gäste bestmöglich betreuen können

Um alle Gäste der diesjährigen NÖ Landesausstellung „Erobern - Entdecken - Erleben im Römerland Carnuntum“, die am 16. April startet, bestmöglich betreuen zu können, werden umfassende Schulungen abgehalten, die sich an die MitarbeiterInnen der Gästeinformation und der teilnehmenden Gemeinden richten. Um die Durchführung dieser Schulungen kümmert sich die Donau Niederösterreich Tourismus GmbH. Gestern, Montag, 4. April, wurden in Petronell-Carnuntum (Bezirk Bruck an der Leitha) insgesamt 50 SchulungsteilnehmerInnen begrüßt.

Ziel der Schulungen ist es, das für die NÖ Landesausstellung befristet eingestellte Personal umfassend über das Angebot der Region und die im Zuge der Landesausstellung gebotenen Ausstellungen zu informieren, so dass die Gäste an allen drei Standorten bestmöglich betreut werden können. Das neue Personal wird an den drei Landesausstellungsgemeinden Petronell-Carnuntum, Bad Deutsch-Altenburg und Hainburg an der Donau eingesetzt und soll eine Betreuung der Gästefopulte an allen drei Standorten während der Öffnungszeiten von Montag bis Sonntag von 9 bis 18 Uhr gewährleisten. Die Ausbildung, Betreuung, Organisation und Diensterteilung aller Gästeinformations-MitarbeiterInnen während der NÖ Landesausstellung erfolgt durch die Donau Niederösterreich Tourismus GmbH bzw. durch das Regionalbüro Auland-Carnuntum in Petronell.

Zu den 50 SchulungsteilnehmerInnen gehören Kassenkräfte, Callcenter-MitarbeiterInnen und Personen aus den Gemeinden sowie eigens für die NÖ Landesausstellung angestellte MitarbeiterInnen für das Front Office Donau Niederösterreich. Der Schulungszyklus besteht aus mehreren Modulen: Das erste Modul, das gestern gestartet wurde, vermittelt sämtliche Informationen über die touristischen Angebote und die Werbemittel und stellt wichtige allgemeine Informationen zur NÖ Landesausstellung zur Verfügung, wobei auch Exkursionen zu den einzelnen Standorten der Landesausstellung am Programm stehen. In einem zweiten Schritt geht es um konkrete Regionsschulungen, bei denen in die Tiefe gegangen wird. Zu guter Letzt widmet man sich im Rahmen der Schulungen konkret dem E-Mobilitätsangebot vor Ort.



Presseinformation

Nähere Informationen: Donau Niederösterreich Tourismus GmbH, Mag. Jutta Mucha-Zachar, Telefon 02713/300 60-24, e-mail jutta.mucha-zachar@donau.com, <http://www.donau.com/>, bzw. Donau Niederösterreich Tourismus GmbH - Regionalbüro Auland Carnuntum, Telefon 02163/3555-10, e-mail auland-carnuntum.com, <http://www.aulandcarnuntum.com/>.